

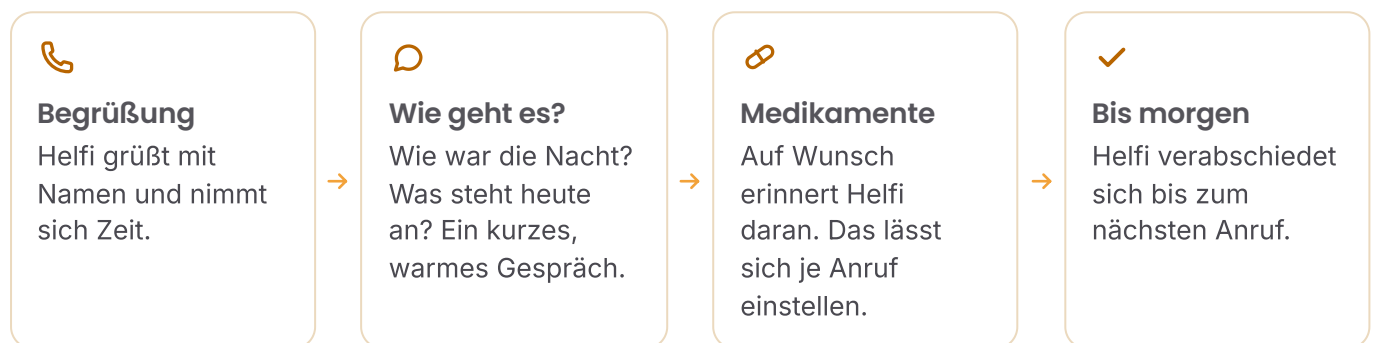
So funktioniert **Helfi-Ruf**

Helfi ist eine freundliche Telefonstimme. Jeden Tag zur vereinbarten Uhrzeit ruft Helfi an, fragt, wie es geht, und erinnert auf Wunsch an Medikamente. Dafür reicht ein ganz normales Telefon. Kein Gerät, kein Armband, kein Knopf.

Zum Nachlesen für alle in der Familie.

1 Der tägliche Anruf

Helfi ruft zu festen Uhrzeiten zwischen 6 und 22 Uhr an, je nach Tarif ein- bis dreimal am Tag. Ein Anruf dauert meist zwei bis drei Minuten.



Der erste Anruf

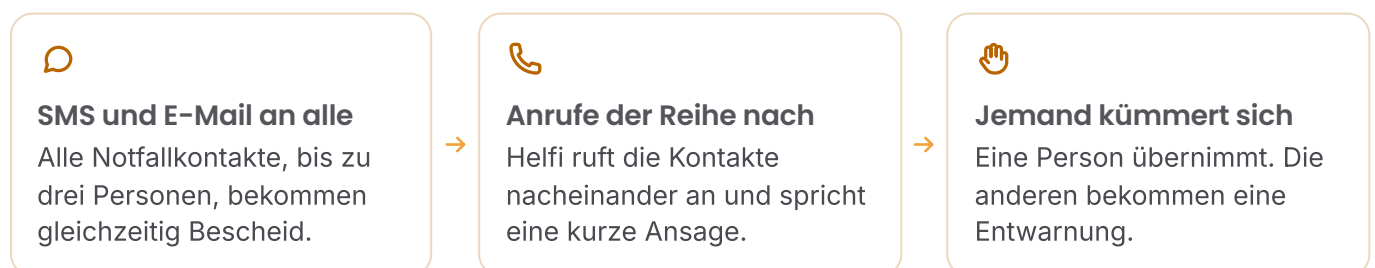
Beim ersten Anruf stellt sich Helfi vor und sagt offen, dass es eine Computerstimme ist und kein Mensch. Dann fragt Helfi, ob lieber Sie oder Du gesagt werden soll, und merkt sich das.

Wenn niemand rangeht

Dann versucht Helfi es mehrmals erneut, je nach Einstellung über etwa 30 Minuten bis 2 Stunden. Eine Mailbox zählt dabei als nicht erreicht.

2 Wenn etwas nicht stimmt

Bleibt auch der letzte Versuch ohne Antwort oder hört Helfi im Gespräch etwas, das nach einer Notlage klingt, gibt es einen Alarm.



Wie das genau abläuft, mit Beispielen für SMS, E-Mail und Alarmseite, steht im zweiten PDF „Wenn Helfi Alarm gibt“.



Helfi alarmiert keinen Rettungsdienst und schickt auch niemanden vorbei. Das übernehmen die Notfallkontakte.

3 Anrufe pausieren

Ist jemand eine Zeit lang nicht da, etwa im Urlaub, im Krankenhaus oder in der Reha, pausieren Sie die Anrufe am besten vorher. Das erspart die meisten Fehlalarme.

Im Gespräch

„Ich bin nächste Woche von Montag bis Freitag nicht da.“

Helfi fragt zur Sicherheit nach und trägt die Pause selbst ein.

Im Dashboard

Unter „Anrufe pausieren“ wählen Sie, ab wann und wie lange. Danach ruft Helfi wieder wie gewohnt an.

Per E-Mail

Eine kurze Nachricht an **kontakt@helfi-ruf.de** genügt. Wir tragen die Pause für Sie ein.

4 Ihre Übersicht im Dashboard

Wenn Sie möchten, melden Sie sich auf **helfi-ruf.de** mit Ihrer E-Mail-Adresse an. Dort können Sie:

-  Anrufe pausieren und früher fortsetzen
-  Anrufzeiten, Medikamente und Wiederholungen einstellen
-  Notfallkontakte eintragen und die Reihenfolge festlegen
-  Einen Testalarm an die Kontakte schicken
-  Die letzten Anrufe sehen: erreicht oder nicht erreicht
-  Abo, Zahlungsart und Rechnungen verwalten

Worüber gesprochen wird, zeigt die Übersicht nicht, nur ob Helfi die angerufene Person erreicht hat. Bei einem Alarm steht auf der Alarmseite, was im Gespräch aufgefallen ist.

5 Gut zu wissen

Die Helfi-Nummer einspeichern

Viele gehen bei unbekannten Nummern nicht ran. Die angerufene Person speichert die Nummer als „Helfi-Ruf“, die Notfallkontakte als „Helfi-Ruf Notfall“. Dann ist sofort klar, wer anruft.



+49 158 88647959

Als „**Helfi-Ruf**“ speichern. Hat das Festnetztelefon kein Telefonbuch, die Nummer auf einen Zettel schreiben und neben das Telefon legen.

Helfi ergänzt, ersetzt aber nichts

Helfi meldet sich zu den Anrufzeiten und erkennt keine Stürze. Ein Hausnotruf hilft rund um die Uhr. Beides passt gut zusammen.

Datenschutz

Wie wir mit den Daten umgehen, steht ausführlich unter **helfi-ruf.de/datenschutz**.

Fragen oder Probleme?

Melden Sie sich jederzeit gern, wenn etwas unklar ist oder nicht klappt. Schreiben Sie uns an **kontakt@helfi-ruf.de**, wir rufen Sie auch gern zurück, wann es Ihnen passt.